

Die NRW-Justiz: ein moderner Dienstleister

Der verstärkte Einsatz von Internet und Intranet ist ein wichtiger Beitrag zur Modernisierung der Justiz. Beteiligt an diesem Veränderungsprozess sind nahezu 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Geschäftsbereich des Justizministeriums tätig sind. Sie beschreiten engagiert und motiviert neue Wege, um das Vertrauen der Bürgerschaft in den Rechtsstaat zu stärken. Durch die zur Verfügung stehenden zentralen IT-Betriebseinrichtungen ist die Justiz in NRW in der Lage, flexibel und schnell auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren und die mit dem Web zur Verfügung stehenden Chancen effektiv zu nutzen.

Anlässlich des diesjährigen EDV-Gerichtstages präsentiert die Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen - gemeinsam mit dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in NRW - die dort anstehenden aktuellen Entwicklungen im Bereich der Informationstechnik. Folgende Projekte bzw. IT-Verfahren werden vorgestellt:

- **Justiz-Online - die NRW-Justiz im Web**

Das neue Intranetangebot der Justiz, der effektive Einsatz eines Content Management Systems, die NRW-Rechtsprechungsdatenbank und den Aufbau der Rechtsbibliothek im Web.

- **IT-Betriebsorganisation der Justiz NRW**

Die vier zentralen IT-Betriebseinrichtungen

- Beratungstelefon Informationstechnik (BIT), Validierungszentrum (VZ),
- Technisches Betriebszentrum (TBZ), Zentrale IT-Beschaffungsstelle (ZIB).

- **Online-Mahnbescheid**

Die internet-basierte Antragstellung im automatisierten gerichtlichen Mahnverfahren in Nordrhein-Westfalen.

- **Veröffentlichung von Insolvenzen im Internet**

Zeitnahe Publikation von Insolvenzen ohne Redaktionsschluss.

Ansprechpartner:

Hans-Joachim Klein, Justizministerium NRW

justiz-online@jm.nrw.de

Dirk Wegenaer, Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik

wegenaer@lds.nrw.de

Norbert Pott, Justizministerium NRW

norbert.pott@jm.nrw.de (IT-Betriebsorganisation)